

1 Die Missing-Link-Frage: Welches Baumarkt- oder Gartenprodukt vermissen Sie in Deutschland?

1 Die Musikfrage: Wenn Sie zehn Jahre vorausschauen: In welchen Regionen spielt die DIY-Musik der Zukunft?



Wolfgang Werner
Vorstandsvorsitzender Praktiker
Bau- und Heimwerkermärkte AG

1 Bei Praktiker im Augenblick keines, sonst würden wir es einführen.

2 Im Mutterland des Heimwerkens wird die Musik nie aufhören zu spielen, ganz gleich, wie das Orchester zusammengesetzt sein sollte. Wachstumsmärkte mit langfristigem Potenzial sind und bleiben für uns die Schwellenländer Ost- und Südosteuropas.



Hartmut Jenner
Vorsitzender der
Geschäftsführung Alfred
Kärcher GmbH & Co. KG

1 Schon bald wird ein Viertel der deutschen Bevölkerung über 65 Jahre alt sein. Vor diesem Hintergrund vermissen ich bei vielen Produkten eine seniorengerechte, einfache Handhabung. Daneben sollten dieser konsumerfahrenen Zielgruppe mehr Dienstleistungen angeboten werden, etwa ein Montageservice für Gartenhäuser oder Rasenmäher.

2 Asiatische Länder wie China, Indien oder Indonesien werden künftig eine gewichtige Rolle spielen. Auch in Südamerika sehe ich viel Potenzial. In den etablierten Märkten wird das Thema E-Commerce an Stellenwert zunehmen.



Martin Essl
Vorstandsvorsitzender
Baumax AG

1 Was ich bisher in Deutschland noch nicht wahrgenommen habe, ist das Angebot von professioneller Gartenbetreuung wie Rasenpflege, Bewässerung etc. direkt über die Baumärkte.

2 Aus meiner Sicht wird sich die DIY-Musik der Zukunft in Russland und China abspielen.



Oliver Schmitz
Division Manager,
International Category Manager GfK Living

1 Wichtige Zukunftsthemen werden zu wenig aufgegriffen. Die Kompetenz für Wachstumfelder wie Wasser im Garten, Outdoor-Kitchen, Sicherheit und Energie ist auf der Fläche der Baumärkte zu wenig erlebbar. Im Energiebereich fehlen Produkte wie Photovoltaik, Sonnenkollektoren, Geothermie etc.

2 Seriös lassen sich Marktentwicklungen auf Basis mathematischer Prognosemodelle maximal für zwei Jahre prognostizieren. Aufgrund einer vergleichsweise hohen DIY-Orientierung und wachsender Kaufkraft werden vermutlich die Ukraine, Tschechien, Kroatien und Russland relevanter sein.